

Liebe Patientin, lieber Patient,

in der Nase liegen die Schleimhautgefäße sehr oberflächlich (zum Anwärmen der Atemluft) und neigen dazu, an bestimmten Stellen, vor allem bei trockener Nase, einzureißen. Dadurch kann es zu stärkeren Blutungen kommen.

Die häufigsten Ursachen für Nasenbluten sind Bluthochdruck, Blutgerinnungsveränderungen (nach Aspirin® oder Marcumar®), eine Verletzung der Nasenschleimhäute oder eine Erkältung.

VERHALTENSMASSNAHMEN BEI NASENBLUTEN (EPISTAXIS)

- Die Nasenflügel über fünf Minuten zusammendrücken
- Kopf nach vorne beugen. Blut möglichst nicht verschlucken (kann zu Erbrechen führen)
- Kaltes Tuch oder Eisbeutel in den Nacken legen
- Eine Woche nicht schnäuzen
- Nasenpflege mit Öl und Salbe

Bei wiederholtem bzw. starkem Nasenbluten bitte zeitnahe Vorstellung in der Praxis zur Verödung. Dabei wird das Gefäß mit einer Pinzette koaguliert, das heißt mit Strom verschweißt.

PD DR MED UNIV ILONA SCHWENTNER
FACHÄRZTIN FÜR HALS-NASEN-OHRENHEILKUNDE
INFO@HNO-BOEBLINGEN.DE | HNO-BOEBLINGEN.DE

STANDORTE

BÖBLINGEN | POSTSTRASSE 6 | 71032 BÖBLINGEN | T 07031 221100
HERRENBERG | BAHNHOFSTRASSE 17 | 71083 HERRENBERG | T 07032 24288